



32. Fränkische Musiktage

18.10.07, 18 Uhr, Rathaus Alzenau

Ausstellungseröffnung

„Kinder im KZ Theresienstadt“

in Kooperation m.d. „Studienkreis Deutscher Widerstand 1933-1945“ · Ullmann: Drei Lieder für Jugendchor · Drei Lieder für Männerchor
Leitung: Elisabeth Neyses und Regina Wahl

20.10.07, 19 Uhr, Priscoßhalle Alzenau

Eröffnungskonzert „Zigeuner spiel auf“

Werke v. Liszt, Brahms, Dvorak, Bartok, Martinu und Folklore Osteuropas
Folklore Ensemble „Zerotin“ Stračnice · Solisten, Instrumentalisten, Chöre und Schulklassen der Region · Leitung: Gerhard Jenemann

26.10.07, 20 Uhr, Rittersaal Burg Alzenau

Literaturkonzert I – Kreutzer-Sonate

Werke von Beethoven, Tolstoj, Janacek
Rezitation: Christian Quadflieg
Teilnehmer der Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage 2007

27.10.07, 20 Uhr, Rittersaal Burg Alzenau

Rising Stars Klavierrecital

Werke von Beethoven, Chopin, Prokofiev, Liszt
Alexandra Trousova, Klavier

28.10.07, 20 Uhr, Rittersaal Burg Alzenau

Peter Buck musiziert mit jungen Solisten

A. Dvorak: Klavierquintett A-Dur op. 81
J. Brahms: Klavierquartett g-Moll op. 25
L. Janacek: Streichquartett Nr. 1
Peter Buck, Violoncello und Teilnehmer der Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage

31.10.07, 20 Uhr, Schlösschen Alz.-Michelbach

Literaturkonzert II – Péter Esterházy liest aus seinem Roman Harmonia Caelestis

sowie Werke von Haydn, Esterházy, Schubert
Esterházy-Ensemble Wien · Vocalsolisten Frankfurt

03.11.07, 20 Uhr, Rittersaal Burg Alzenau

Rising Stars Recital

Werke von Beethoven, Brahms, Tschaikowsky, Wieniawski
Esther Yoo, Violine · Itamar Golan, Klavier

04.11.07, 20 Uhr, Rittersaal Burg Alzenau

Sharon Bezaly musiziert mit jungen Solisten

W.A. Mozart: Quartett für Flöte und Streichtrio KV 285
F. Schubert: Quartett D 96 für Flöte, Bratsche, Gitarre und Violoncello
Martinu: Trio für Flöte, Violoncello und Klavier
Sharon Bezaly, Flöte und Teilnehmer der Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage

11.11.07, 16 Uhr, Schlösschen Alz.-Michelbach

Junge Elite RheinMain

Die Sieger des „Bundeswettbewerb Jugend Musiziert“ 2007 aus dem Rhein-Main-Gebiet stellen sich vor.

14.11.07, 20 Uhr, St. Justinus Alzenau

Chor- und Orgelmusik

Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Brahms, Pärt, Močnik u.a.
Kammerchor der Musikakademie Ljubljana
Leitung: Marko Vatovec

17.11.07, 20 Uhr, Wallfahrtskirche Kälberau

Chor-Orchesterkonzert

Werke von Schostakowitsch und Bruckner
Sergej Kownir, Bass · Kammerchor der Musikakademie Ljubljana · Einstudierung: Marko Vatovec
Junge Philharmonie Mitte Europas · Süddeutscher Kammerchor · Leitung: Gerhard Jenemann

25.11.07, 16 Uhr, Wallfahrtskirche Kälberau

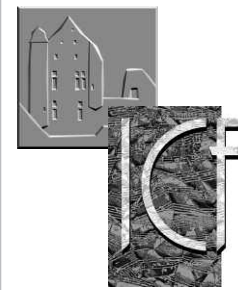
Symphonieorchester Rising Stars

Werke von Danzi, Castelnuovo-Tedesco und Beethoven
Roberta Zorino, Flöte · Elisabeth Seitenberger, Klarinette · Keti und Boyana Stoyanova, Gitarren · Rhein-Main-Classic-Orchester
Leitung: Gerhard Jenemann

*Informationen: chorforum@t-online.de
www.fraenkische-musiktage.de*

Kartenverkauf ab 15.08.2007:

*Städtisches Verkehrsamt, Hanauer Straße 1,
D-63755 Alzenau, Tel.: 0 60 23/5 02-112,
Fax: 0 60 23/30 4 97, Verkehrsamt@alzenau.de*



32. Fränkische Musiktage

EINLADUNG ZUR KAMMERMUSIK-AKADEMIE JUNGE SOLISTEN MUSIZIEREN MIT DEN MEISTERN

25.–29.10.07 Dvorak: Klavierquintett A-Dur op. 81
Brahms: Klavierquartett g-Moll op. 25
Janacek: Streichquartett Nr. 1 (Kreutzer-Sonate)
mit **Peter Buck**

31.10–5.11.07 Mozart: Quartett für Flöte und
Streichtrio KV 285
F. Schubert: Quartett D 96 für Flöte,
Bratsche, Gitarre und Violoncello
Martinu: Trio für Flöte, Violoncello
und Klavier
mit **Sharon Bezaly**

www.fraenkische-musiktage.de



“Festival der Jungen”

In ihrer mittlerweile über 30-jährigen Tradition sind die Fränkischen Musiktage zu einem der bedeutenden Podien für junge Künstler geworden. Solisten der ersten Garde, wie Hélène Grimaude, Isabelle von Keulen, Julia Fischer oder Christoph Prégardien haben hier in jungen Jahren erste Erfolge gefeiert.

2003 wurde die Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage eingerichtet, die es ausgewählten jungen Musikern ermöglicht, zusammen mit prominenten Solisten zu konzertieren. Zwei Kammermusik-Projekte stehen in diesem Jahr zur Auswahl. Junge Musiker sind herzlich eingeladen, sich hierfür zu bewerben. Die Dozenten – renommierte Solisten – leiten nicht nur die Einstudierung der Programme, sondern musizieren auch in den Konzerten mit.

ANMELDUNG

zu Projekt vom bis

NAME	VORNAME	STAATSANGEHÖRIGKEIT
STRASSE/HAUSNR.	PLZ/ORT	GEBURTSDATUM
TELEFON	MOBIL	FAX
E-MAIL		

Hiermit bewerbe ich mich um einen Teilnehmerplatz für das

Instrument im Projekt
der Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage 2007. Ich erkläre verbindlich,
bei einer Zusage seitens der Kammermusik-Akademie-Fränkische-Musiktage, die
Teilnahme wahrzunehmen.

Der musikalische Lebenslauf liegt bei

....., DEN
ORT, DATUM UNTERSCHRIFT

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer verpflichten sich, die zugeteilte Literatur vorzubereiten sowie in allen Proben und Konzerten mitzuwirken. Die Fränkischen Musiktage übernehmen die Fahrt- und Aufenthaltskosten. Die Teilnehmer erhalten ein zusätzliches Tagegeld von 30,00 EUR pro Person.

Kontakt

Fränkische Musiktage · Kälberauer Straße 17 · D-63755 Alzenau
Telefon: 0 60 23/97 06 50 (Mo., Do., Fr. 14-17 Uhr) · Fax: 0 60 23/77 65 oder 97 06 52
E-Mail: chorforum@t-online.de

Bitte per Post oder Fax an die Fränkischen Musiktage senden!

■ PROJEKT I:

KAMMERMUSIK FÜR KLAVIER UND STREICHER

Termine:

25.–27.10. Proben
28.10. Generalprobe und Konzert I, Rittersaal Burg Alzenau
29.10. Konzert II, Katharinenkirche Steinau an der Straße

Teilnehmerplätze:

Violine 4, Bratsche 2, Klavier 2

Programm:

A. Dvorak: Klavierquintett A-Dur op. 81
J. Brahms: Klavierquartett g-Moll op. 25
L. Janacek: Streichquartett Nr. 1 (Kreutzer-sonate)

Dozent:

Peter Buck, Violoncello

Peter Buck ist Gründer und Cellist des renommierten Melos-Quartetts und seit 1980 Professor einer Celloklasse an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Bis 1967 war er Solocellist beim Württembergischen Kammerorchester, verbunden mit zahlreichen solistischen Auftritten. Er ist ein begehrter Dozent von Meisterkursen im In- und Ausland und künstlerischer Leiter des Oberstdorfer Musiksommers.

■ PROJEKT II:

KAMMERMUSIK FÜR FLÖTE, KLAVIER UND STREICHER

Termine:

31.10.–02.11. Proben
03.11. Generalprobe und Konzert I, Marmorsaal Schloss Kleinheubach
im Rahmen des Kulturwochenherbstes des Landkreises Miltenberg
04.11. Konzert II, Rittersaal Burg Alzenau

Teilnehmerplätze:

Violine 1, Klavier 1, Bratsche 1, Violoncello 1, Gitarre 1

Programm:

W.A. Mozart: Quartett für Flöte und Streichtrio KV 285
F. Schubert: Quartett D 96 für Flöte, Bratsche, Gitarre und Violoncello
Martinu: Trio für Flöte, Violoncello und Klavier

Dozentin:

Sharon Bezaly, Flöte

Sharon Bezaly erhielt ihren ersten Flötenunterricht im Alter von 11 Jahren, und gab bereits drei Jahre später ihr solistisches Debüt mit dem Israel Philharmonic Orchestra unter Zubin Mehta.

Neben dem Standardrepertoire widmet sich Sharon Bezaly besonders der zeitgenössischen Musik und inspirierte namhafte Komponisten wie Sofia Gubaidulina, Kalevi Aho und Sally Beamish, für sie zu schreiben. Sharon Bezaly erhielt 2002 als “Instrumentalistin des Jahres” den renommierten deutschen Klassik Echo und wurde 2003 als “Young Artist of the Year” mit dem Cannes Classical Awards ausgezeichnet. Classics Today feierte sie als “eine der weltbesten Flötistinnen unserer Zeit”.

Die 24 Karat Goldflöte, auf der Bezaly spielt, wurde vom Muramatsu Team, Japan, eigens für sie angefertigt.